

Projekt:

Ermittlung des Energiebedarfs eines WDVS mit SREP® im Vergleich zu einem konventionellen WDVS.

Beschreibung:

Im Labor werden Simulationsräume errichtet, die mit zwei WDVS ausgestattet werden.

Beide WDVS werden bis auf den Fassadenputz identisch ausgeführt.

Ein Fassadenputz wird ein SREP® sein, der andere ein konventioneller Fassadenputz.

Die Analyse soll den Heizwärmebedarf beider Systeme vor und nach simulierter Bewitterung mittels Berechnung, aber auch mittels Wärmebildaufnahmen beinhalten.

Verfahren:

1. Auswahl der Fassadenputze: Dazu wird eine Reihe von Putzen im Labor u.a. auf w- und Sd-Werte untersucht. Dabei werden sowohl Wacker-Putzrezepturen als auch marktübliche Putze berücksichtigt.
2. Konzeption und Einrichtung der Simulationsräume einschließlich der Planung der Versuchsdurchführung. Durchführung der Messungen (Temperaturbeobachtung und Wärmebilder) vor Bewitterung.
3. Bewitterung der simulierten Räume.
4. Durchführung von Messungen (Temperaturbeobachtungen und Wärmebildaufnahmen) nach Bewitterung.
5. Auswertung und Präsentation der Ergebnisse.

Zeitraumen:

Insgesamt sind für dieses Projekt 6 Monate vorgesehen.

Monat 1: Einführung in die Prüfmethode und Herstellung von Putzen im Labor. Entwurf und Entwicklung von Versuchsobjekten und Versuchsplanung.

Monat 1-2: Auswahl von Fassadenputzen.

Monat 3: Herstellung von Versuchsobjekten.

Monat 4: Testmessungen vor Bewitterung und Beginn der Bewitterung.

Monat 5: Testmessungen nach Bewitterung.

Monat 6: Auswertung und Präsentation der Ergebnisse.

Monatliche Vergütung: ca. 1100 € brutto

Ort der Beschäftigung: Burghausen

(Wacker Chemie AG unterstützt bei der Suche nach Unterkunft)

Kontaktperson:

Lenine De Sousa Gomes

lenine.desousagomes@wacker.com

+49 1741655401